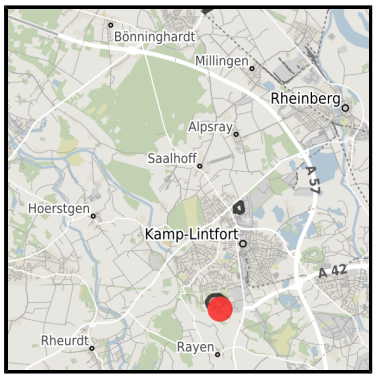
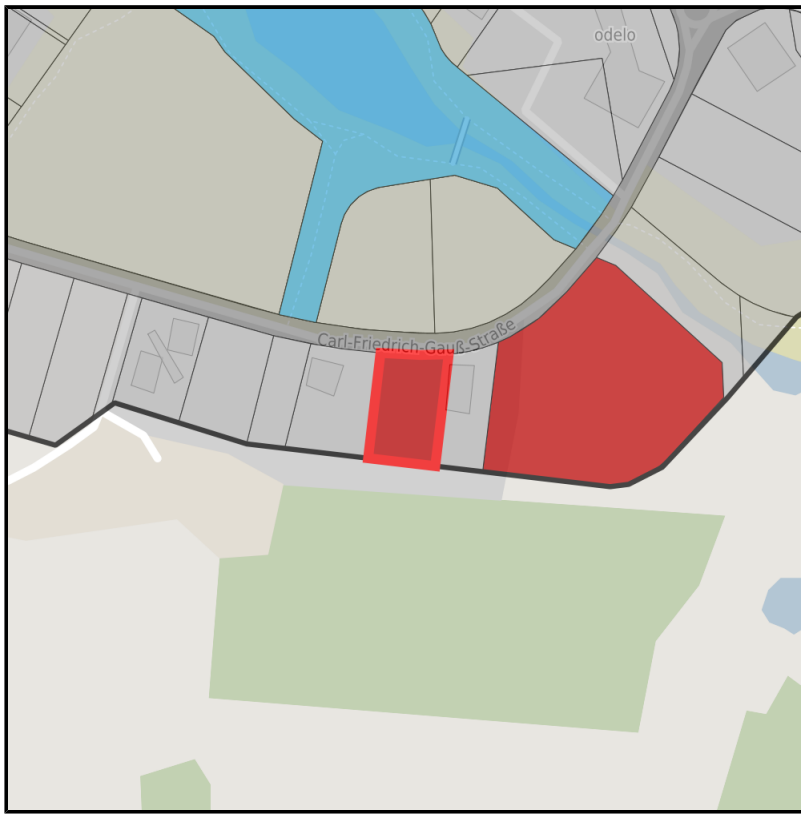
Regionale Übersicht



Kommunale Übersicht



Detailansicht

Grundstück

Flächengröße	2.700 m²
Verfügbarkeit	Sofort verfügbare Fläche
Frei parzellierbar	Nein
24h-Betrieb	Nein

Detailinformationen zum Gewerbegebiet

Der Technologiepark Dieprahm ist die erste Adresse für technologieorientierte Unternehmen in Kamp-Lintfort. Eingebettet in eine Parklandschaft und über die B 528 direkt angebunden an die A 42 und A 57, steht der Standort für innovative Technologien, Wissenschaft und Forschung. Zukunftsfähige Arbeitsplätze konzentrieren sich hier und spiegeln den erfolgreichen Strukturwandel der Hochschulstadt Kamp-Lintfort wieder. Auch das Starter-Zentrum Dieprahm mit repräsentativen Büroflächen für existenzgründende Unternehmen, das Qualifizierungszentrum der Kolping Bildung Deutschland und das IMST sind im Park angesiedelt.

BranchenschwerpunktForschung, IT-Entwicklung	
Wichtigste Unternehmen	IMST Institut für Mobilfunk- und Satellitentechnik GmbH, Robotic Solutions GmbH
Gewerbesteuer Hebesatz	490,00 %
Gebietsausweisung	GE
Besonderheiten	Alle noch verfügbaren Grundstücke sind eingeschränktes Gewerbegebiet (GEe1, Abstandsklasse VII) und gemäß der Leitlinie "Arbeiten im Park" zu 40 % als Grünfläche herzurichten. Der Park unterscheidet sich damit sowohl hinsichtlich der Bebaubarkeit (50 % zuzüglich 10 % für Zufahrten und Parkplätze) als auch der zulässigen Nutzungen deutlich von einem klassischen Gewerbegebiet.

Links

https://niederrhein.blis-online.eu

Logo

Bildnachweis: Kreis Wesel

Verkehrsinfrastruktur

Autobahn	A 42	3,3 km
Flughafen	Düsseldorf Flughafen	45 km

Informationen zu Kamp-Lintfort

Die Hochschulstadt Kamp-Lintfort ist ein Mittelzentrum am linken Niederrhein mit rund 40.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wirtschaftlich und städtebaulich geprägt durch den Steinkohlebergbau, hat sich Kamp-Lintfort durch einen erfolgreichen Strukturwandel zu einem zukunftsorientierten Technologie-, Logistik- und Hochschulstandort entwickelt, der von der geographischen Lage im Einzugsbereich des Ruhrgebietes und der Beneluxstaaten profitiert.

Kamp-Lintfort verfügt über hervorragende Verkehrsanbindungen an das Fernstraßennetz (B 510, B 528), zwei Autobahnanschlüsse (A 42 und A 57), zukünftig auch über einen Bahnanschluss und profitiert von der Nähe zu Europas größtem Binnenhafen in Duisburg. Die Stadt bietet technologieorientierte gewerbliche Bauflächen zu attraktiven Konditionen und plant derzeit die Erweiterung eines Gewerbegebietes mit klassischen Gewerbeflächen. An der Schnittstelle zwischen dem Verdichtungsraum des Ruhrgebiets und dem ländlich geprägten Niederrhein gelegen, zeichnet sich Kamp-Lintfort durch seine sehr gute Infrastruktur auch als Wohn- und Freizeitstandort aus.

Logo

Bildnachweis: Kreis Wesel

Ansprechpartner

Clarissa Niersmann
Stadt Kamp-Lintfort
Amt für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing
Am Rathaus 2
47475 Kamp-Lintfort
Deutschland
+49 2842-912 150
clarissa.niersmann@kamp-lintfort.de
http://www.kamp-lintfort.de